

Verleihung des „Schandfleck des Jahres“



Donnerstag, 20. Februar 2014
(Welttag der sozialen Gerechtigkeit)

von 18 bis 20 Uhr, anschließend Buffet in der Off-Lounge
im Off-Theater, Blauer Saal, Kirchengasse 41, 1070 Wien



Zum zweiten Mal verleiht das Netzwerk Soziale Verantwortung am Welttag der Sozialen Gerechtigkeit den Schandfleck des Jahres – die Auszeichnung für das übelste Unternehmen, Organisation, Institution und Einzelperson in Österreich.

Anmeldung bis zum 14. Februar an office@sozialeverantwortung.at erforderlich.

Programm

Special guest:
Robert Misik

Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn um 18 Uhr (s.t.)

Musik: klezmer reloaded (Maciej Golebiowski – Klarinette; Alexander Shevchenko – Akkordeon)

Moderation: Marianne Schulze, Österreichische Liga für Menschenrechte

| | |
|--|---|
| Begrüßung | Susanne Scholl, freie Journalistin |
| Vorstellung der nominierten Schandflecke | Marieta Kaufmann, Koordinatorin Schandfleck |
| Vergabe Jurypreis | Andrew Lindley, Betriebsrat AIT |
| Laudatio | |
| Robert Misik | „CSR – der neoliberale Schmä“ |
| Vergabe Publikumspreis | Romy Grasgruber-Kerl, SOS Mitmensch |
| Laudatio | |
| Schandfleck des Jahres – ein politischer Preis | Franz Fiala, NeSoVe |

Die Veranstaltung ist barrierefrei zugänglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wenn Sie Assistenz von und zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel oder Gebärdensprache / Schriftdolmetsch benötigen.



www.klezmer-reloaded.com

gestiftet
durch:

